



2006 + 2018 + 2020



# Herzlich Willkommen

## Winterversammlungen

Januar/Februar 2018

# NATUR + MÄRKTE + POLITIK ÖKONOMIE STARK IM FLUSS



Diplomlandwirt

Richard Franz Frhr. von Bechtolsheim



Vorsitzender

1981 – 1993

Träger  
der

Goldenen Zuckerrübe



Ehrenmitglied

seit  
1993



\* 30. 07.1931 + 24.01.2018

D A N K E



# Winterversammlungen 2018

## ▣ Das Rübenjahr 2017:

- Das erste Jahr nach Zuckerquote und Mindestpreis in der EU
- Starke **Ausdehnung** des Rübenanbaus in der EU
- annähernd **optimaler** Vegetationsverlauf bis zur Ernte
- In Franken geringe Ertragsschwankungen
- Neuerungen: **Minimalköpfung** und „**Reduzierte Probenahme**“
- **Rekordernte**: Rodung, Mietenpflege, Rübentransport und Verarbeitung als große Herausforderungen
- Fränkische Rübenerzeugung konnte **Konkurrenzfähigkeit** im europäischen Wettbewerb beweisen





# Das Rübenjahr 2017

## Das Rekordjahr für die fränkische Rübe

- Frühe bis normale Aussaat mit hohen Feldaufgängen, guter Jugendentwicklung und frühem Reihenschluss
- Unkrautbekämpfung trotz Frost im April gut gelungen
- Nach Trockenphase im Frühjahr gab es ab Mai immer genügend Niederschlag und Wärme, ab August ideale Wuchsbedingungen bis zum Roden
- Blattkrankheiten in Franken kein größeres Problem
- Rekordernte zeichnete sich bei ersten Proberodungen an
- Früher Erntebeginn am 9. September in Ochsenfurt
- Rode- und Transportbedingungen bis Kampagne-Ende am 24.01.2018 weitgehend passabel





# Zahlen und Fakten = Spitze

- **Rübenertrag:** **93,3** (72,0) t/ha, **18,3** (18,8) % Pol.
- **Zuckerertrag:** **17,1** (13,50) t/ha
- **Anbauer:** **3.565** (VJ. 3.851; VVJ. 4016)
- **Anbaufläche:** **26.072 ha** (VJ. 22.712 ha)
  
- **Kampagne: 09.09. bis 24.01.2018 = 136 Tage** (VJ. 107)
- **Verarbeitungsleistung** der Fabrik stabil und mit **16.000 t/d** besser als im Vorjahr (14.400 t/d)
- **Zusätzlich:** Lieferung von fränkischen Rüben nach:  
Warburg (Biorüben), Offstein, Offenau, Rain, Wabern, Zeitz





# Winterversammlungen 2018

## ■ **Ausblick 2018:**

- Kontrahierung für Rübenanbau in Franken auf Niveau von 2017 ... für 2019 auf dem Niveau 2017 und 2018
- Wettbewerb am Zuckermarkt bleibt hoch durch weltweit große Erzeugung
- 2018 = letzte Kampagne mit „altem“ Rübenhof in Ochsenfurt
- 2018 möglicherweise letzter Anbau mit neonikotinoidem Schutz in der Rübenpille
- Gesellschaftliches und politisches Umfeld bleiben schwierig: (mögliches Verbot von Neonics + Glyphosat, Reduktion von Zucker in Nahrungsmitteln)





# Zuckermarkt

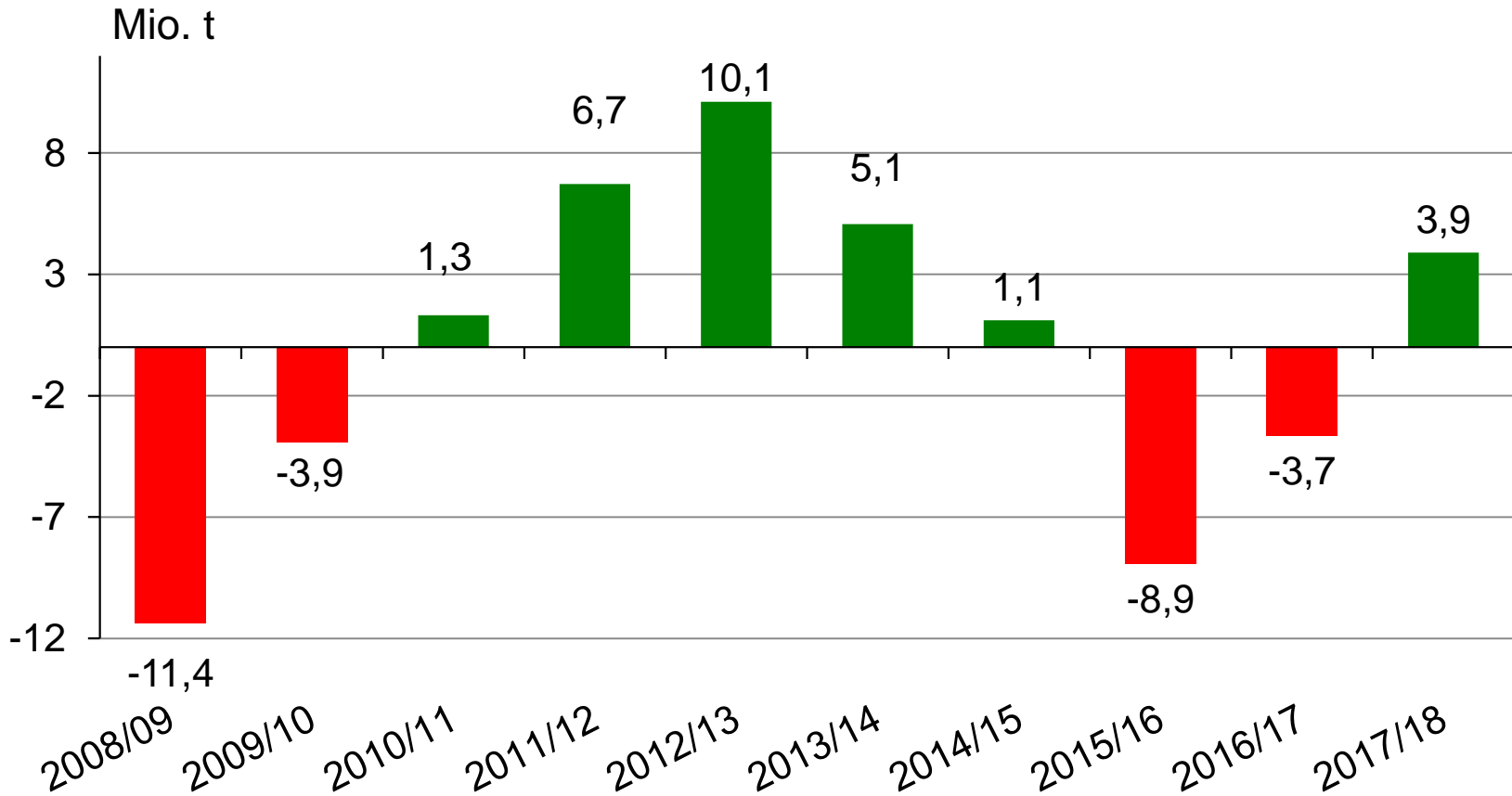
## Welt-Zuckerbilanz

- Nur 2 Jahre war Verbrauch über Erzeugung (ZWJ 15/16 + 16/17)
- In 2017 stark steigende Weltzuckerproduktion belastet den Zuckermarkt
- Seit 2017 sinkende Weltmarktpreise bis auf Niveau von 330 €/t
- Jedoch langfristiger Trend: weltweit steigender Zuckerverbrauch





# Weltzuckerbilanz (Saldo)



Oktober/September

Quelle: F.O. Licht



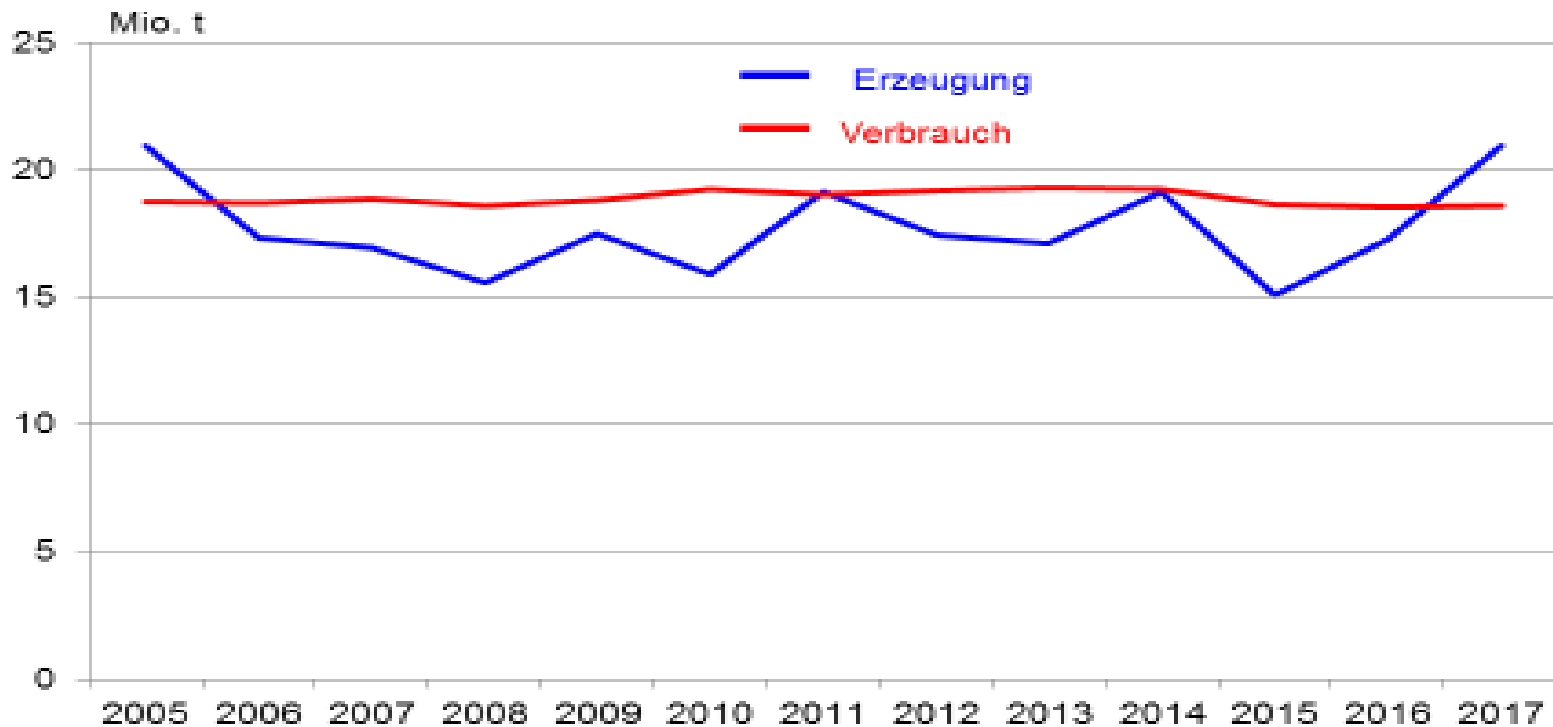




# Erzeugung und Verbrauch von Zucker in der EU



## Erzeugung und Verbrauch von Zucker in der EU

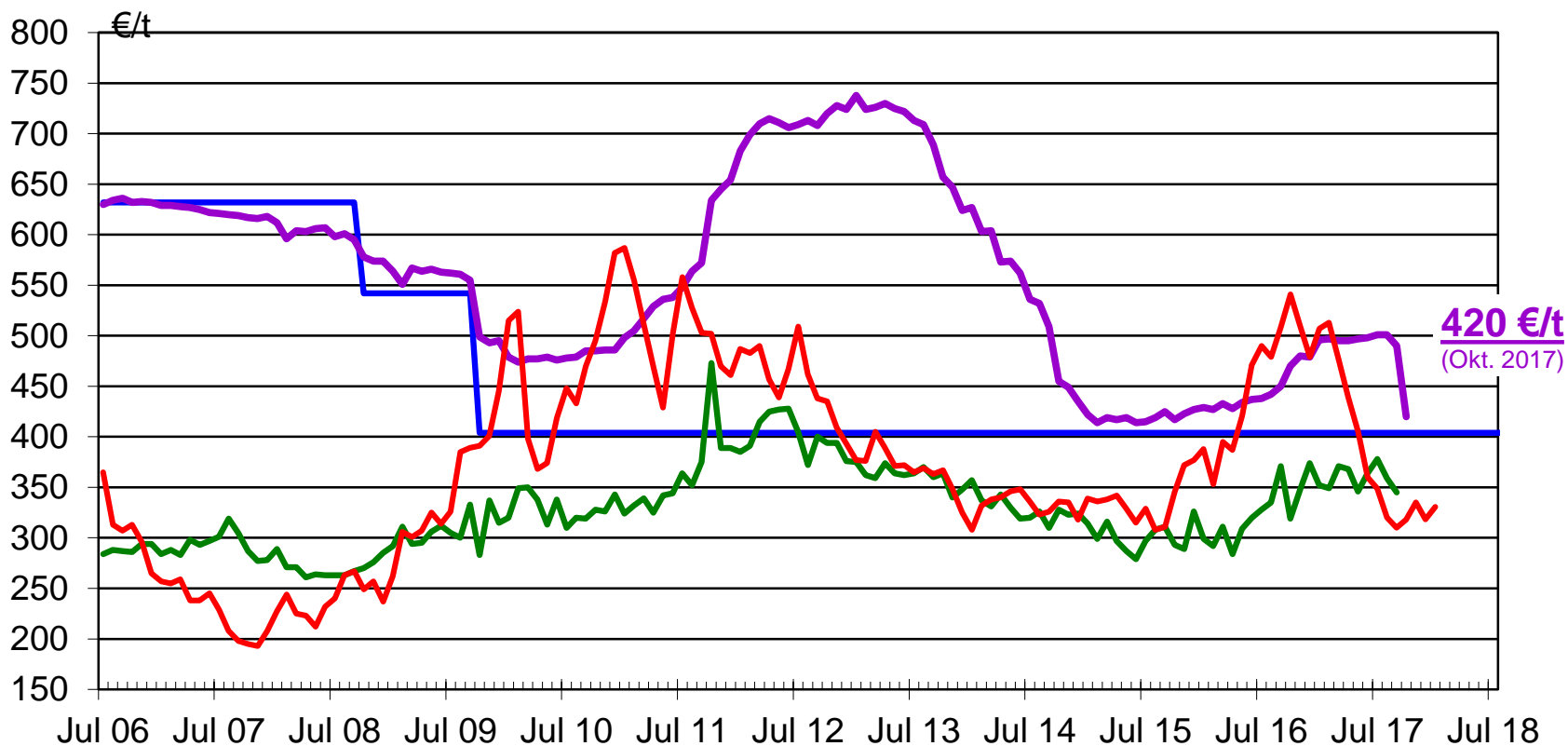


F.O. Licht, Sept. 2017





# Zuckerpreis in der EU und am Weltmarkt



— Referenzpreis f. Quotenzucker  
— Industriezuckerpreis laut Erzeuger

— Marktpreis f. Quotenzucker  
— Weltmarktpreis für Zucker - London # 5





# Rübenanbau der Zukunft

## Welche Erfolgsfaktoren benötigt die Zuckerrübe?

- ❑ Absatzgebiete für Zucker in der EU und in transportnahen Regionen
- ❑ Exporterlöse für Überproduktion am Weltmarkt
- ❑ Erträge und Erzeugungskosten auf allen Stufen
- ❑ Wettbewerbsfähigkeit alternativer Konkurrenzfrüchte
- ❑ Intensive Interessenvertretung durch die Verbände
- ❑ Aktive Beteiligungspolitik über die SZVG





# Dank an alle Beteiligten

- **Südzucker (GBZR, Rohstoff-Abteilung)**
- **VSZ und SZVG**
- **VFZ-Geschäftsstelle incl. RFZ und ARGE**
- **Vertrauensmänner, Schätzer, Gutachter**
- **allen Fahrer(inne)n und der Führung der Transportgemeinschaften (u.a. LMZ's, LMG)**
- **Zuckerrübenbauer und besonders alle Anwesenden**

